



## Information des Abwasserwerkes

### Checkliste Gebäudeschutz

Grundhochwasser, Oberflächenwasser (Sturzfluten u. Hochwasser) und Rückstau

Die Wege des Wassers, insbesondere die Ausbreitung und Intensität von Starkregen, lassen sich nicht genau vorhersagen. Rechenmodelle und Gefahrenkarten können lediglich vereinfachte Wahrscheinlichkeiten zeigen. Diese Checkliste gibt Ihnen Anhaltspunkte, ob Ihr Gebäude prinzipiell gefährdet ist. Mit der Zahl der roten Antworten steigt die Gefahr. Ziehen Sie im Zweifelsfall eine Fachfirma hinzu.

#### Objektdaten

Straße, Hausnr.

Flur/Flurstück

#### Grundhochwasser

nein ja

- In meinem Keller trat bereits Feuchtigkeit auf (insbesondere nach Hochwasser oder längerem Regen)
- Es gibt nicht abgedichtete Kelleröffnungen für Leitungen o.ä. in meinem Haus

#### Oberflächenwasser

nein ja

- An meinem Grundstück (oder Nachbarschaft) gab es bereits Überflutungsschäden
- In meiner Straße ist bereits Wasser aus der Kanalisation ausgetreten
- Meine Regenrinnen sind bereits bei Starkregen übergelaufen
- Mein Grundstück bzw. Gebäude liegt unterhalb eines Hanges, an einer abschüssigen Straße oder in einer Geländesenke
- Von der Straße könnte oberflächlich abfließendes Wasser bis an mein Haus gelangen (insbesondere bei Fehlen von Bordsteinkanten)
- Gehwege, Hofzufahrten und Stellplätze haben ein Gefälle zum Haus
- Es könnte Wasser über die Kellerschächte, einen äußeren Kellerabgang oder in die Tiefgarage eintreten
- Meine Kellerschächte und Kellerfenster sind ebenerdig
- Es gibt einen ebenerdigen Eingang, so dass Wasser oberflächlich ins Erdgeschoss eindringen könnte

#### Rückstauschutz

nein ja

- In meinem Gebäude ist bereits Wasser aus Entwässerungsobjekten herausgelaufen (Bodenabläufe, Waschbecken, Toiletten etc.)
- In meinem Gebäude gibt es keinen Rückstauverschluss aus dem Kanal
- Es gibt einen Rückstauverschluss, aber dieser wird nicht nach Herstellerangaben gewartet, bzw. ich weiß nicht ob er funktionsfähig ist
- Es gibt einzelne Entwässerungsobjekte (Bodenabläufe, Waschbecken, Toiletten etc.) meines Gebäudes unterhalb der Rückstauenebene – in der Regel Straßenniveau – ohne Rückstauverschluss
- Es gibt nicht gesicherte Reinigungsöffnungen und Schächte
- Es gibt genehmigte Drainagen, die bei Rückstau ebenfalls eingestaut werden könnten
- Es gibt Entwässerungsleitungen von den Dachflächen, die bei Rückstau ebenfalls eingestaut werden könnten